

Beschlussvorlage

Stadtvertretung

VO(STV)/178/2021

öffentlich

Wiederherstellung der touristischen Zuwegung zum Nationalpark Jasmund, Vergabe von Bauleistungen; Los 6: Erneuerung Kurplatzweg

<i>Organisationseinheit:</i> Bauverwaltung <i>Bearbeiter::</i> Ingo Stoltz	<i>Datum:</i> 11.11.2021 <i>Einreicher:</i>
---	---

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Stadtvertretung (Entscheidung)	30.11.2021	Ö

Sachverhalt

Die Baumaßnahme "Wiederherstellung der touristischen Zuwegung zum Nationalpark Jasmund" in Sassnitz betrifft den Bereich zwischen dem Karl-Liebknecht-Ring und dem Kurplatz. Nach der Realisierung der Treppenanlage, des Küstenweges und der WC-Anlage soll nun im Los 6 die Wegeverbindung zwischen dem Küstenweg und der Strandpromenade am Kurplatz entlang hergestellt werden. Die Planung beinhaltet u.a. die grundhafte Erneuerung des Weges und die Herstellung einer Beleuchtungsanlage.

Auf Grundlage der vom Ingenieurbüro Küchler GmbH (IBK GmbH) erarbeiteten Planung erfolgte gemäß VOB/A eine öffentliche Ausschreibung. Nach der Veröffentlichung der Ausschreibung forderten 7 Firmen die Unterlagen vom Planungsbüro ab. Es gingen 6 Angebote termingerecht ein. Die Eröffnung der Angebote erfolgte am 09.11.2021. Die Bindefrist endet am 08.12.2021.

Die Prüfung und Auswertung der vorliegenden Angebote durch das beauftragte Planungsbüro ergab, dass aus wirtschaftlicher Sicht alle 6 Angebote im wirtschaftlichen Rahmen der Kostenermittlung und der fachlichen Prüfung liegen.

Das Planungsbüro empfiehlt daher die Beauftragung der Bauleistungen für das Los 6 an die SAW GmbH aus Sagard, da durch diese Firma das wirtschaftlichste Angebot abgegeben wurde und auch sonst alle weiteren Bedingungen der Ausschreibung erfüllt sind.

Das geprüfte Angebot schließt mit einer Bruttosumme von 223.720,00 Euro ab.

Es wird vorgeschlagen der Firma SAW GmbH aus Sagard den Zuschlag zu einem Angebotspreis von 223.720,00 Euro zu erteilen.

Alternative

Die Vergabe der Leistungen an einen anderen Bieter würde einen Vergaberechtsverstoß darstellen und möglicherweise Schadensersatzforderungen nach sich ziehen.

Finanzielle Auswirkungen

- Einnahmen Mittel stehen zur Verfügung
 Keine haushaltsmäßige Berührung Mittel stehen nicht zur Verfügung

Bemerkungen:

Finanzielle Auswirkungen:		<input type="checkbox"/> keine haushaltsmäßige Berührung
Gesamtkosten:		223.720, 00 EUR
Veranschlagung im aktuellen Haushaltsplan:	Haushaltsstelle: 54100.09600000-59-2017	TEUR
Zusätzliche Einnahmen aus Zuweisungen:	Haushaltsstelle:	TEUR
Über- oder außerplanmäßige Ausgabe:	Deckung Haushaltsstelle:	TEUR
Folgekosten in kommenden Haushaltsjahren:	Haushaltsjahr:	TEUR
	Haushaltsjahr:	TEUR
	Haushaltsjahr:	TEUR
	Haushaltsjahr:	TEUR
Bemerkungen:	In den Vorjahren wurden Haushaltsreste in Höhe von 735.100,69 Euro gebildet	

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen:

1. Der SAW GmbH wird der Zuschlag zum Angebotspreis in Höhe von 223.720,00 Euro (Brutto) erteilt.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, den entsprechenden Auftrag zu veranlassen.

Öffentlichkeitsarbeit:

Anlage/n

1	Vergabevorschlag Los 6 Kurplatzweg (öffentlich)
---	---

Wiederherstellung der touristischen
Zuwegung zum Nationalpark Jasmund in
Sassnitz

Vergabevorschlag

Los 6 – Erneuerung Kurplatzweg
Sassnitz

Inhaltsverzeichnis

1. Formale Prüfung der Angebote	3
1.1 Durchsicht der Angebote	3
1.2 Fehlender Preis	3
1.3. Ausschluss von Angeboten (<i>Haupt- oder Nebenangebote aus formalen Gründen</i>)	3
2. Mehrere Angebote eines Bieters	4
3. Rechnerische, technische und wirtschaftliche Prüfung der Angebote	5
3.1 Rechnerische Prüfung der Angebote	5
3.2 Technische Prüfung der Angebote	6
3.3 Wirtschaftliche Prüfung der Angebote	6
4. Eignungsprüfung	7
4.1 Verfahrensweise	7
4.2 Ausschluss	8
4.3 Gewerbliche Voraussetzungen	9
4.4 Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit	9
4.5 Übertragung von Leistungen an Nachunternehmer oder andere Unternehmen	9
4.6 Ausscheiden von Angeboten nicht geeigneter Bieter	9
5. Wertung der Angebote	10
5.1 Beurteilung der Preise	10
5.2 Wettbewerbsbeschränktes Verhalten/Preisabrede	11
5.3 Unangemessen hoher oder niedriger Preis	11
5.4 Unerwartet hohe Preise oder hohe Lebenszykluskosten	11
5.5 In die engere Wahl kommende Angebote	11
5.6 Feststellung des wirtschaftlichsten Angebotes	11
6. Aufklärung des Angebotsinhaltes	12
7. Irrtum	12
8. Wertungsübersicht	12

Vergabebericht: Prüfungs- und Wertungsübersicht

Datum: 16.11.2021

Maßnahme: Wiederherstellung der touristischen Zuwegung zum Nationalpark Jasmund

Leistung: Los 6 – Neubau Kurplatzweg Sassnitz

Vergabenummer: --

Fachlicher Bearbeiter: Herr Stoltz, Tel.: 03831-357 1000

Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen

Vergabeart:

<input checked="" type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung	<input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung
<input type="checkbox"/> Freihändige Vergabe	<input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung mit TNW
<input type="checkbox"/> offenes Verfahren	<input type="checkbox"/> nicht offenes Verfahren mit TNW
<input type="checkbox"/> Verhandlungsverfahren	<input type="checkbox"/> Verhandlungsverfahren mit TNW
<input type="checkbox"/> wettbewerblicher Dialog	<input type="checkbox"/> Innovationspartnerschaft

Lose zur Vergabe zugelassen: ja nein Anzahl: --

Nebenangebote zugelassen: ja nein Anzahl: --

Wartungsvertrag wird mit beauftragt: ja nein Anzahl: --

Fabrikationsabfragen: ja nein Anzahl: --

Veröffentlichung:

Bindefrist: 08.12.2021

Einreichungstermin am 09.11.2021, 13:30 Uhr

(Er-)Öffnung am 09.11.2021, 13:30 Uhr

Anzahl zur Angebotsabgabe aufgeforderte Unternehmen: **7**

Anzahl der fristgerecht eingegangenen Angebote: **6**

Anzahl der verspätet eingegangenen Angebote: -

- Von **6** Unternehmen wurde jeweils ein Hauptangebot schriftlich eingereicht.
~~Bieter Nr. hat Hauptangebote eingereicht.~~
- Von Unternehmen wurde ein elektronisches Angebot eingereicht.
- Von Unternehmen wurde zusätzlich zum elektronischen Angebot ein schriftliches Angebot eingereicht. Es wurde als Kopie gewertet, aber nicht rechnerisch geprüft.
- Von Unternehmen wurde ein schriftliches Angebot eingereicht. Das schriftliche Angebot wurde von der weiteren Wertung ausgeschlossen, da schriftliche Angebote gem. FB 211 nicht zugelassen waren.
- von Unternehmen/Bieter **Nr. 6** wurden 1 Nebenangebote eingereicht.

zugelassene Abgabeform:

eingereichte Angebote:

- | | |
|---|----------|
| <input type="checkbox"/> elektronisch übermittelt ohne Signatur (in Textform) | - |
| <input type="checkbox"/> elektronisch mit fortgeschrittener Signatur | - |
| <input type="checkbox"/> elektronisch mit qualifizierter Signatur | - |
| <input checked="" type="checkbox"/> schriftlich | 6 |

1. Formale Prüfung der Angebote

1.1 Durchsicht der Angebote

Die Angebote von den 6 Bietern wurden daraufhin durchgesehen, ob Auffälligkeiten den Schluss zulassen, dass das Wettbewerbsergebnis verfälscht werden soll, bzw. eine Manipulation besteht. Die Angebote zeigten diesbezüglich keine Hinweise.

- Die elektronischen Angebote waren gültig signiert.
- Das Angebot von Bieter war nicht gültig signiert.
 - Das Angebot von Bieter war nicht ordnungsgemäß verschlüsselt.
 - Die Signatur von Bieter war mathematisch korrekt, konnte aber nicht vollständig geprüft werden.
- Die schriftlichen Angebote waren ordnungsgemäß unterschrieben.
- Das Angebot von Bieter war ohne Unterschrift bzw. Angebotssumme.
 - Das Angebot von Bieter war nicht ordnungsgemäß verschlossen.
 - Das Angebot von Bieter war nicht ordnungsgemäß gekennzeichnet.
- Es wurden keine Veränderungen an den Vergabeunterlagen vorgenommen.
- Das Angebot von Bieter enthält Veränderungen an den Vergabeunterlagen.
 - Das Angebot von Bieter enthält Auffälligkeiten an den Preisangaben.
(Kopie/Bleistift/Änderungen/etc.)

✦ *Ausschluss in dieser Wertungsstufe: nein*
→ Die erste Durchsicht der Angebote erfolgte ohne Beanstandungen.

1.2 Fehlender Preis

- Das Fehlerprotokoll wurde geprüft, alle Einheitspreise sind in den gültigen Angeboten enthalten.
- Das Angebot von Bieter enthält lediglich in einer unwesentlichen Position einen fehlenden Preis. Mit Einsetzung des höchsten für diese Position angebotenen Preises ändert sich die Bierrangfolge. ja nein
- Das Angebot von Bieter enthält in mehr als einer Position keinen Einheitspreis.
- Das Angebot von Bieter enthält keinen verpreisten und/oder keinen unterschriebenen Wartungsvertrag.

1.3. Ausschluss von Angeboten (Haupt- oder Nebenangebote aus formalen Gründen)

Das elektronisch eingereichte Angebot:

- von Bieter war nicht ordnungsgemäß verschlüsselt.
- von Bieter war die Signaturprüfung nicht gültig.
- von Bieter war gültig signiert.

Das schriftlich eingereichte Angebot:

- von Bieter war nicht ordnungsgemäß verschlossen.
- von Bieter war ohne Unterschrift bzw. Angebotssumme.
- von Bieter war verspätet eingegangen.
- von Bieter wurde ein sog. Doppelangebot eingereicht, dass sich lediglich im Angebotspreis unterscheidet.

Die schriftlich eingereichten Angebote der **Bieter Nr. 1, 2, 3, 4, 5 und 6** waren gültig verschlossen und unterschrieben.

Die Angebotsprüfung erfolgte am 10.11.2021 durch das beauftragte Ingenieurbüro Küchler GmbH.

Es wurden **6** Angebote der engeren Wahl geprüft: Bieter Nr. **1, 2, 3, 4, 5 und 6**

- Es wurden keine Veränderungen an den Vergabeunterlagen oder Eintragungen vorgenommen.
- Der Bieter nahm Veränderungen an den Vergabeunterlagen vor.
- Es fehlt in mehr als einer Position der Einheitspreis.
- Das Angebot des Bieters **Nr. 1, 2, 3, 5 und 6** war vollständig.
 - Nachweise und Erklärungen sind bis zum Er-/Öffnungstermin gültig.
- Das Angebot des Bieters **Nr. 4** war ~~war~~ nicht vollständig.
 - von Bieter **Nr. 6** wurden Nachweise und Ergänzungen bis zum 16.11.2021 nachgefordert.
 - von Bieter **Nr. 5** werden nur Nachweise und Ergänzungen nachgefordert, wenn das Angebot beauftragt werden soll und auf Rang 1 vorrückt.
 - von Bieter **Nr. 1, 2, 3 und 4** werden keine Nachweise und Ergänzungen nachgefordert.
 - geforderte Ergänzungen und Nachweise wurden von Bieter **Nr. 6** fristgerecht und vollständig eingereicht.
 - geforderte Ergänzungen und Nachweise wurden von Bieter nicht fristgerecht und vollständig eingereicht.

✦ *Ausschluss in dieser Wertungsstufe: nein*

→ Die erste Durchsicht der Angebote erfolgte ohne Beanstandung.
Es erfolgte durch das Ingenieurbüro kein Ausschluss nach der formalen Angebots- und Eignungsprüfung der zugelassenen Angebote/Bieter.

2. Mehrere Angebote eines Bieters

- Von dem Bieter **Nr. 6** wurden ~~1~~ Hauptangebote und zugelassene Nebenangebote abgegeben.
- Von dem Bieter **Nr. 1, 2, 3, 4 und 5** wurden **1** Hauptangebote abgegeben.
- Von dem Bieter wurden ein/mehrere Nebenangebote (mit / ohne-Hauptangebot) abgegeben.

3. Rechnerische, technische und wirtschaftliche Prüfung der Angebote

3.1 Rechnerische Prüfung der Angebote

Die rechnerische Prüfung der Angebote erfolgte durch das beauftragte Ingenieurbüro KÜCHLER.

- In den eingereichten Angeboten der Bieter **Nr. 1, 2, 3, 4, 5 und 6** wurden alle Positionen vollständig verpreist.
- in dem eingereichten Angebot des Bieters _____ fehlt lediglich bei einer einzigen Position der Preis.
Mit Einsetzung des höchsten für diese Position angebotenen Preises ändert sich die Bieterrangfolge. ja nein
- in dem eingereichten Angebot des Bieters **Nr. 4** sind in einigen Positionen Rechenfehler enthalten.
Mit der Berichtigung der Rechenfehler (Aufsummierung) und der Einsetzung der richtigen Gesamtsummen für diese Position ändert sich die Bieterrangfolge. ja nein

Bei Bieter **Nr. 4** kam es zu Rechenfehlern bei der Angebotserstellung. Die Fehler erfolgten bei der Ermittlung der GP in den Positionen:

Pos. 1.5.150 – Schacht teilweise abbrechen und verfüllen:

5,000 St EP: 230,10€ GP: 4.150,20€ geprüft: 1.150,50€

OZ Summe 1.9. – Landschaftsbau:

GP: 7.913,80€ geprüft: 7.912,80€

Pos. 2.1.080 – Kabelschächte liefern und einbauen:

3,000 St EP: 2.780,70€ GP: 8.042,10€ geprüft: 8.342,10€

Eingereicht Angebotssumme:	286.106,18 € brutto
<u>Geprüfte Angebotssumme:</u>	<u>286.463,89 € brutto</u>
Erhöhung der Angebotssumme um	357,71 € brutto

→ Eine Änderung der Bieterreihenfolge erfolgt durch die Korrektur der Angebotssumme **nicht**.

Preisnachlässe ohne Bedingungen, welche an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle zu vermerken waren, wurden nicht gewährt.

durch Bieter **Nr. 3 und 4** gewährt.

Der Preisnachlass verändert die Rangfolge der Angebote Ja nein

→ Der Bieter Nr. _____ rückt von Rang _____ auf Rang _____ vor.

Es wurden von dem Bieter **Nr. 6** **1** Nebenangebote eingereicht.

- Die zugelassenen Nebenangebote wurden rechnerisch geprüft. Anzahl: **1**
- Das Nebenangebot des Bieters _____ verändert die Bieterreihenfolge.
- Das/Die Nebenangebot(e) des Bieters **Nr. 6** verändert die Bieterreihenfolge nicht.
- Das Nebenangebot Nr. _____ von Bieter _____ entsprach nicht den Bewerbungsbedingungen, es wurde somit nicht gewertet.
- Das Nebenangebot Nr. _____ von Bieter _____ entsprach nicht den ausgeschriebenen Ausführungsbedingungen, es wurde somit nicht gewertet.
- Angebotsgesamtsumme inkl. Wartungsvertrag verändert die Bieterrangfolge.

Wertung rechnerische Prüfung

Alle Angebotspreise der Hauptangebote sowie der Nebenangebote der Bieter **Nr. 1, 2, 3, 5 und 6** zeigen bei der rechnerischen Prüfung keine Abweichung zwischen der eingereichten und der nachgerechneten Angebotssumme.

Das Angebot des Bieters **Nr. 4** zeigt bei der rechnerischen Prüfung eine Abweichung zwischen der eingereichten und der nachgerechneten Angebotssumme von 357,71 € (brutto).

Von dem mindestfordernden Bieter **Nr. 6 – SAW Abbruch, 18551 Sagard** – wurde in dem eingereichten Hauptangebot vom 09.11.2021 alle Positionen mit Einheitspreisen angeboten.

Preisnachlässe ohne Bedingungen wurden durch die Bieter **Nr. 3 und 4** gewährt.

Bieter Nr. 3 gewährt einen Preisnachlass von 1%.

Bieter Nr. 4 gewährt einen Preisnachlass von 2%.

Nach der rechnerischen Prüfung der Angebote der Bieter **Nr. 1, 2, 3, 4, 5 und 6** sowie der Berücksichtigung der angebotenen Preisnachlässe bleiben die Angebote unverändert auf den entsprechenden Rängen. Die Rangfolge der Angebote ändert sich **nicht**.

3.2 Technische Prüfung der Angebote

Alle eingereichten Angebote der Bieter **Nr. 1, 2, 3, 4, 5 und 6** erfüllen die in der Leistungsbeschreibung gestellten technischen Anforderungen.

Eintragungen von technische Produkt- und Fabrikatsangaben wurden in den Ausschreibungsunterlagen ~~nicht~~ gefordert. Die Fabrikats- und Typenangaben wurden geprüft. Die angebotenen Fabrikate der Bieter **Nr. 1, 2, 3, 4, 5 und 6** erfüllen die in den Ausschreibungsunterlagen geforderten Anforderungen.

Prüfung der Nebenangebote:

Nebenangebot **Nr. 1** des Bieters **Nr. 6 – SAW Abbruch, 18551 Sagard:**

Im Nebenangebot wird die Pauschalisierung des Hauptangebotes angeboten.

Hauptangebot (geprüft): 234.036,11 €

Nebenangebot 1: 223.720,00 € → Einsparung: 10.316,11 € (4,4%)

Wertung:

→ Eine Wertung des Nebenangebotes erfolgt im weiteren Wertungsverfahren, da die Einsparung von 4,4 % für eine Pauschalisierung angemessen und für den AG wirtschaftlich ist.

✦ *Ausschluss in dieser Wertungsstufe: nein*

→ Nach der rechnerischen und technischen Prüfung der eingereichten Angebote der 6 Bieter erfolgte durch das Ingenieurbüro kein Ausschluss.

3.3 Wirtschaftliche Prüfung der Angebote

Die Wirtschaftlichkeit der vorliegenden Angebote der 6 Bieter wurden dahingehend geprüft, ob das Angebot – auch die Nebenangebote – in Bezug auf die zu vergebene Leistung sachgerecht erstellt worden sind.

Die vorliegenden Angebote – sowie das vorliegende Nebenangebot – der Bieter **Nr. 1, 2, 3, 4, 5 und 6** wurden sachgerecht erstellt. Die Bieter haben ihre Preisstruktur in sich schlüssig in den aufklärenden Feststellungen durch das FB 221 aufgliedert und aufgeschlüsselt.

In dem Hauptangebot sowie in dem Nebenangebot des sich in der engeren Wahl befindenden mindestfordernden Bieters Nr. 6 – **SAW Abbruch, 18551 Sagard** – zeigen sich keine Auffälligkeiten.

Der mindestfordernde Bieter Nr. 6 – **SAW Abbruch, 18551 Sagard** – hat seine Preisstruktur in sich schlüssig in den aufklärenden Feststellungen durch FB 221 aufgegliedert und im FB 223 (Aufgliederung der Einheitspreise) aufgeschlüsselt.

In Bezug auf seinen Betrieb hat der mindestfordernde Bieter ein wirtschaftliches Angebot für den AG vorgelegt.

Gesetzestreue

Bei Auftragsvergaben ab 30.000,00€ netto ist für den Bieter, dessen Angebot in die engere Wahl gelangt, vom Auftraggeber ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister (GZR) nach § 150a der Gewerbeordnung beim Bundesamt der Justiz anzufordern. Hierbei soll das Ausstellungsdatum bis zum Zuschlagstermin nicht älter als 3 Monate sein.

Der Angebotspreis des mindestfordernden Bieters **Nr. 6** liegt über 30.000 € netto.

Ein aktueller GZR-Auszug des mindestfordernden Bieters muss demnach ~~nicht~~ beantragt werden.

Ein aktueller GZR-Auszug des mindestfordernden Bieters **Nr. 6 – SAW Abbruch, 18551 Sagard**

- liegt dem Angebot bei, mit Gültigkeit bis zum
- liegt dem Angebot nicht bei.
 - Der GZR-Auszug wurde nicht nachgefordert.
 - Der GZR-Auszug wurde nachgefordert und liegt mit Datum vom vor.
- liegt in ZVS-Datenbank mit Gültigkeit bis zum vor.
- liegt in ZVS-Datenbank ohne/mit Eintragung vor und wurde auf die Vergabeplattform hochgeladen.
- wurde beim Bundesamt für Justiz durch ZVS beantragt und liegt mit Datum vom vor.

Sollte der derzeit mindestfordernde Bieter Nr. 6 – SAW Abbruch GmbH, Sagard - für den Zuschlag vorgesehen werden, muss der fachliche Bearbeiter bei der Vergabestelle das Anfordern eines GZR-Auszuges beauftragen.

✦ *Ausschluss in dieser Wertungsstufe: nein*

4. Eignungsprüfung

4.1 Verfahrensweise

Bei Vergaben mit TNW und Vergaben mit Angebotsaufforderung erfolgte die formale Eignungsprüfung der Bieter bereits vorab.

Bei der Ausschreibung handelt es sich um eine öffentliche Ausschreibung.

Die Eignung der Bieter war über das FB 124 und entsprechende Anlagen oder über die Präqualifizierung der Unternehmen nachzuweisen.

- Bieter wurden vor Versendung der Angebotsaufforderung auf ihre Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit überprüft.
- Bieter der engeren Wahl wurden gemäß Vollständigkeitsliste anhand von vorgelegten Nachweisen auf ihre Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit überprüft.

Prüfung Angebot des Bieters SAW Abbruch, 18551 Sagard:

Von dem Bieter Nr. 6 – **SAW Abbruch, 18551 Sagard** – sind alle mit dem Angebot eingereichten sowie nachgeforderten Nachweise und Erklärungen aktuell. Es gibt keine Anhaltspunkte, die auf eine mangelnde Eignung schließen lassen.

Das Unternehmen **SAW Abbruch, 18551 Sagard** ist nicht präqualifiziert.

Die Eignungsprüfung des Unternehmens Bieter Nr.6 – **SAW Abbruch, 18551 Sagard** – erfolgte durch die Vorlage des Formblattes 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ in folgendem Vergabeverfahren. Das Unternehmen benannte 1 Nachunternehmen (NU) für die Pos. 03.01. – Wegebeleuchtung - im Formblatt 233, sodass die Prüfung der Eignung des Nachunternehmers (NU) erforderlich ist.

Die fehlenden bzw. ergänzenden Nachweise und Erklärungen bzw. Bescheinigung der Eignung des benannten Nachunternehmers (NU) im Formblatt 233 wurden bei dem Bieter Nr. 6 – **SAW Abbruch, 18551 Sagard** – durch den fachlichen Bearbeiter des Ingenieurbüros Kuchler am 10.11.2021 nachgefordert.

Ergänzende bzw. nachgeforderte Unterlagen vom Nachunternehmer:

- FB 124 oder PQ der Nachunternehmen
- FB 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- gültigen Nachweis der Berufsgenossenschaft der Nachunternehmen
- Nachweis Berufsregister der Nachunternehmen (IHK oder Handwerksrolle)

Des Weiteren wurden unternehmensbezogene Unterlagen angefordert:

- FB 223 – Aufgliederung der Einheitspreise
- FB 235 – Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen

Von dem Bieter Nr. 1, 2, 3, 4 und 5 wurden keine Nachweise und Erklärungen nachgefordert.

4.2 Ausschluss

Durch den mindestfordernden Bieter Nr. 6 – **SAW Abbruch, 18551 Sagard** – wurde die Eignung anhand der geforderten Eigenerklärungen und der Eintragung im FB 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ nachgewiesen.

Für die Prüfung der Eignung des benannten Nachunternehmers (NU – FB 233) – **Elektro-Anlagenbau GmbH Rügen** – wurden die geforderten Eigenerklärungen bzw. die Eintragungen im FB 124 sowie die verlangten Bescheinigungen von den zuständigen Stellen zur Bestätigung der Eignung (IHK und Berufsgenossenschaft) durch den mindestfordernden Bieter Nr. 6 – **SAW Abbruch, 18551 Sagard** – nach Anforderung fristgerecht und vollständig am 16.11.2021 nachgereicht.

Es bestehen keine Zweifel an der Eignung der vorgesehenen Nachunternehmen, aufgrund der vorgelegten und geprüften Nachweise.

Das nachgeforderte Formblatt 223 – Aufgliederung der Einheitspreise – wurde ebenfalls vollständig und fristgerecht am 16.11.2021 durch den Bieter Nr. 6 – **SAW Abbruch, 18551 Sagard** – nachgereicht.

Es bestehen keine Zweifel an der Eignung der vorgesehenen Nachunternehmen, aufgrund der vorgelegten und geprüften Nachweise.

★ *Ausschluss in dieser Wertungsstufe: nein*

4.3 Gewerbliche Voraussetzungen

Die gewerblichen Voraussetzungen liegen bei den Bietern in der engeren Wahl

vor.
 bei Bieter Nr. nicht vor.

4.4 Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit

Die Prüfung der Eignung ist bezogen auf die jeweils konkret geforderte Leistung.

Fachkunde: Der Bieter in der engeren Wahl des Vergabepfverfahrens verfügt über die notwendigen technischen Kenntnisse. Ja nein

Leistungsfähigkeit: Der Bieter in der engeren Wahl des Vergabepfverfahrens verfügt über das notwendige Personal und Geräte. Ja nein

Zuverlässigkeit: Es liegen bei dem Bieter in der engeren Wahl des Vergabepfverfahrens keine Ausschlussgründe (§§123 oder 124 GWB) vor. Ja nein

Der mindestfordernde Bieter Nr. 6 – **SAW Abbruch, 18551 Sagard** – verfügt entsprechend seinen aktuellen Bescheinigungen und Dokumentationsunterlagen über die notwendigen technischen Kenntnisse, die er für die Vorbereitung und Ausführung der ausgeschriebenen Leistung benötigt. Entsprechend seinem Firmenprofil verfügt die Firma **SAW Abbruch, 18551 Sagard** in Verbindung mit seinem benannten Nachunternehmer über das notwendige Personal und die Geräte, um die ausgeschriebenen Leistungen fachgerecht ausführen zu können.

4.5 Übertragung von Leistungen an Nachunternehmen oder andere Unternehmen

Wurden Leistungen, auf die der Bieter in der engeren Wahl des Vergabepfverfahrens nicht eingerichtet ist, an Nachunternehmer (NU) übertragen: ja nein

Von dem Bieter Nr. 6 – **SAW Abbruch, 18551 Sagard** – wurden in den Angebotsunterlagen 1 Nachunternehmer für die Ausführung von Teilleistungen benannt.

Der Nachunternehmer führt spezialisierte Teilleistungen, die im Leistungsverzeichnis unter den Positionen Pos. 03.01. – *Wegebeleuchtung* – aufgeführt sind, aus.

Die ergänzenden Nachweise und Erklärungen der fachlichen Eignung des angezeigten 1 Nachunternehmens (NU) wurden seitens des fachlichen Bearbeiters des Ingenieurbüros abgefordert.

Durch die Übertragung von Teilleistungen vom mindestfordernden Bieter Nr. 6 – **SAW Abbruch, 18551 Sagard** – auf seinen benannten Nachunternehmer (NU – FB 233) wird die für die Ausführung erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nicht beeinträchtigt.

Von dem Bieter Nr. 1, 2, 3, 4 und 5 wurden ebenfalls in den Angebotsunterlagen mehrere Nachunternehmer für die Ausführung von Teilleistungen benannt. Die ergänzenden Nachweise und Erklärungen der fachlichen Eignung der angezeigten Nachunternehmens (NU) wurden seitens des fachlichen Bearbeiters des Ingenieurbüros nicht abgefordert.

4.6 Ausscheiden von Angeboten nicht geeigneter Bieter

★ *Ausschluss in dieser Wertungsstufe:* *nein*

5. Wertung der Angebote

5.1 Beurteilung der Preise

Zur Beurteilung der Angemessenheit der Angebotspreise werden die Preise mit der Kostenberechnung, den eigenen Marktpreiskennnissen und den Angebotspreisen der Mitbewerber als Maßstab herangezogen und verglichen.

Bei der Wertung wurde untersucht, ob das vorliegende Angebot in sich schlüssig (im Kostenaufbau und im Verhältnis der Einheitspreise zueinander eine sachgerechte Kalkulation) sind oder wesentlich von den anderen Angeboten abweichen.

Die vorliegenden Angebotspreise der Hauptangebote der Bieter **Nr. 3, 4, 5 und 6** liegen **unter** der veranschlagten Kostenberechnung.

Die vorliegenden Angebotspreise der Hauptangebote der Bieter **Nr. 1 und 2** liegen **über** der veranschlagten Kostenberechnung.

veranschlagte Auftragssumme (brutto): **315.036,44 €**

Aufstellung der geprüften Hauptangebote (HA):

	Hauptangebot (brutto)	Prozent	Preisdiffer. zu Rang 1
Kostenermittlung	315.036,44 €	134,6 %	81.000,33 €
Rang 1	SAW GmbH, Sagard	234.036,11 €	100,0 %
Rang 2	Tell Bau GmbH, Sellin	263.284,53 €	112,5 %
Rang 3	Askold Falk, Göhren	286.463,89 €	122,4 %
Rang 4	IBW mbH, Pritzwalk	309.502,94 €	132,3 %
Rang 5	ESTRA GmbH Rügen, Bergen	322.611,89 €	137,9 %
Rang 6	ASA-Bau GmbH, Greifswald	363.352,93 €	155,3 %

Aufstellung der geprüften Hauptangebote (HA) inkl. Preisnachlässe und Nebenangebot (NA):

	Preisnachlass (%)	Hauptangebot inkl. Nachlass / geprüftes Nebenangebot (brutto)	Prozent	Preisdiffer. zu Rang 1
Kostenermittlung		315.036,44 €	140,8 %	91.316,44 €
Rang 1	pauschal	223.720,00 €	100,0 %	
Rang 2		263.284,53 €	117,7 %	39.564,53 €
Rang 3	2%	280.734,61 €	128,0 %	62.743,89 €
Rang 4	1%	306.407,90 €	138,3 %	85.782,94 €
Rang 5		322.611,89 €	144,2 %	98.891,89 €
Rang 6		363.352,93 €	162,4 %	139.632,93 €

Das Hauptangebot des mindestfordernden Bieters Nr. 6 – **SAW Abbruch, 18551 Sagard** – liegt **81.000,33 €** (brutto) **unter** den veranschlagten Baukosten. Das Hauptangebot des Bieters auf Rang 1 zeigt somit preisbezogen eine Abweichung von **34,6 %** zur Kostenermittlung.

Das pauschalisierte Nebenangebot des mindestfordernden Bieters Nr. 6 – **SAW Abbruch, 18551 Sagard** – liegt **91.316,44 €** (brutto) **unter** den veranschlagten Baukosten. Das Hauptangebot des Bieters auf Rang 1 zeigt somit preisbezogen eine Abweichung von **40,8 %** zur Kostenermittlung. Die große Abweichung resultiert im Wesentlichen der derzeit schwer abzuschätzenden und erfassbaren Marktentwicklung. Bei der Erstellung der Kostenberechnung war noch nicht sicher, dass die Ausschreibung und Ausführung der Leistungen 2021 erfolgen, so dass bei der Kostenberechnung die Kostenentwicklung bis 2022 berücksichtigt wurde. Des Weiteren schwanken derzeit die Angebotspreise entsprechend der jeweiligen Auftragslage und Verfügbarkeit von Baumaterial auf dem Markt stark.

Es lässt sich im Kostenaufbau und im Verhältnis der Einheitspreise zueinander eine sachgerechte Kalkulation erkennen. Der Angebotspreis begründet sich schlüssig im FB 221 Angaben zur Kalkulation / Preisermittlung.

Das wirtschaftlichste Angebot unter Berücksichtigung des eingereichten Nebenangebotes (Pauschalangebot) des Bieters auf Rang 1 zeigt preisbezogen eine Abweichung von **17,7 %** zum Angebot auf dem zweiten Rang.

Im vorliegenden Angebot vom mindestfordernden Bieter Nr. 6 – **SAW Abbruch, 18551 Sagard** – vom 09.11.2021 sowie in dem nachgeforderten FB 233 (Aufgliederung der Einheitspreise) vom 12.11.2021 wurde in allen Position Einheitspreise für das Hauptangebot angeboten. In allen Positionen des FB 223 werden die einzelnen Angebotspreise in ihre einzelnen Bausteine unterteilt. Es lässt sich im Kostenaufbau und im Verhältnis der Einheitspreise eine sachgerechte Kalkulation erkennen.

5.2 Wettbewerbsbeschränktes Verhalten/Preisabrede

Das Angebot von dem einzigen Bieter wurden daraufhin durchgesehen, ob Auffälligkeiten den Schluss zulassen, dass das Wettbewerbsergebnis verfälscht werden soll, bzw. eine Manipulation besteht.

- Es wurden keine Auffälligkeiten festgestellt.
 Es wurde bei dem Bieter Auffälligkeiten festgestellt.

5.3 Unangemessen hoher oder niedriger Preis

Zweifel an der Angemessenheit niedriger Preise oder niedriger Angebotssummen:

- Ja nein

Zweifel an der Angemessenheit hoher Preise oder hoher Angebotssummen:

- Ja nein

5.4 Unerwartet hohe Preise oder hohe Lebenszykluskosten

Unerwartet hohe Preise im Vergleich der Kostenermittlung zu den eingereichten Angeboten:

- Ja nein

Aufhebung der Ausschreibung wegen unerwartet hoher Angebotspreise:

- Ja nein

5.5 In die engere Wahl kommende Angebote

Nach Wertung und eingehender Prüfung des sich in der engeren Wahl befindenden Angebotes wird abschließend festgestellt, dass das Angebot – Hauptangebot sowie pauschalisierte Nebenangebot – des mindestfordernden Bieters Nr. 6 – **SAW Abbruch, 18551 Sagard** – für den Auftraggeber wirtschaftlich angemessene Angebotspreise aufweist.

Die eingereichten und nachgeforderten Angebotsunterlagen des Bieters **SAW Abbruch, 18551 Sagard** lassen eine einwandfreie Ausführung, einschließlich der Haftung für Mängelansprüche, sowie eine wirtschaftliche Verwendung der Mittel erwarten.

5.6 Feststellung des wirtschaftlichsten Angebotes

Der mindestfordernde Bieter **SAW Abbruch, 18551 Sagard** ist ein Unternehmen, welches seine Eignung anhand von hinterlegten gültigen Erklärungen und aktuellen Nachweisen nach dem FB 124, BG und BR nachgewiesen hat. Projektspezifische Anforderungen werden durch den Bieter und dem angezeigten Nachunternehmer erfüllt.

Das Zuschlagskriterium bezieht sich auf das Angebot mit dem annehmbarsten Verhältnis zwischen Preis und Leistung.

Das Kriterium Angebotspreis ist bei dem vorliegenden Angebot niedriger wie die veranschlagten Baukosten, sodass eine Empfehlung zur Vergabe der Bauleistung aus wirtschaftlichen Gründen ausgesprochen werden kann.

6. Aufklärung des Angebotsinhaltes

Notwendigkeit zur Aufklärung zum Angebotsinhalt des Bieters in der engeren Wahl zur Ausräumung von Zweifeln erforderlich

- wegen Zweifel an der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Ja nein
- wegen Einzelheiten des Angebotes Ja nein
- oder Angemessenheit der Preise Ja nein

7. Irrtum

Berufung eines Bieter auf Irrtum des angebotenen Preises Ja nein

8. Wertungsübersicht

Nach § 16 - Prüfung und Wertung der Angebote § 16d (1) Nr. 4 nach VOB/A soll der Zuschlag auf das Angebot erteilt werden, das unter Berücksichtigung rationellen Baubetriebs und sparsamer Wirtschaftsführung eine einwandfreie Ausführung einschließlich Haftung für Mängelansprüche erwarten lässt. Unter dieser Maßgabe soll der Zuschlag auf das Angebot erteilt werden, das unter Berücksichtigung aller Gesichtspunkte, wie z. B. Qualität, Preis, technischen Wert, Ästhetik, Zweckmäßigkeit, Umwelteigenschaften, Betriebs- und Folgekosten, Rentabilität, Kundendienst und technische Hilfe oder Ausführungsfrist als das wirtschaftlichste erscheint.

Angebots-Nr.	Firma	Wertungssumme Hauptangebot	Wertungssumme Techn. NA/Preisnachlass	Wertungssumme preisliches NA
1	SAW Abbruch GmbH, Sagard	234.036,11 €	--	223.720,00 €
2	Tell Bau GmbH, Sellin	263.284,53 €	--	--
3	Askold Falk, Göhren	286.463,89 €	280.734,61 €	--
4	IBW, Pritztwalk	309.502,94 €	306.407,90 €	--
5	ESTRA, Bergen	322.611,89 €	--	--
6	ASA-Bau GmbH, Greifswald	363.352,93 €	--	--

Das wirtschaftlichste Angebot ist das pauschalisierte Nebenangebot des Bieters Nr. 6 **SAW Abbruch, 18551 Sagard**. Das Angebot und die eingereichten sowie abgeforderten Unterlagen des Bieters liegen vollständig vor.

Der Bieter **SAW Abbruch, 18551 Sagard** verfügt entsprechend den eingereichten Angebotsunterlagen nach VOB/A über die erforderliche Fachkunde und Leistungsfähigkeit, um die Baumaßnahme termin- und fachgerecht auszuführen und fertigstellen zu können.

Nach Prüfung und Wertung des Angebotes liegt ein zuschlagsfähiges Angebot vor, weil das Angebot angemessene Preise enthalten und somit den Ausschreibungsbedingungen entsprechen.

Die Gründe für die Berücksichtigung liegt im Wertungskriterium ‚Preis‘.

Es wird vorgeschlagen, auf das pauschalisierte Angebot des mindestfordernden Bieters **SAW Abbruch, 18551 Sagard** den Zuschlag zu erteilen.

Empfohlene Wertungs- und Auftragssumme:

Nr. 6 – SAW Abbruch, 18551 Sagard

Wiederherstellung der touristischen Zuwegung zum Nationalpark Jasmund
Los 6 – Erneuerung Kurplatzweg Sassnitz

Hauptangebot (Pauschal)	188.000,00 € (netto)
19 % MwSt.	<u>35.720,00 €</u>
Vergabesumme	<u><u>223.720,00 €</u></u> (brutto)

Die nichtberücksichtigten Angebote sind die Angebote:

- Nr. 1 ASA-Bau GmbH, Helmshäger Straße 10, 17489 Greifswald
- Nr. 2 ESTRA GmbH Rügen, Ringstraße 139, 18528 Bergen
- Nr. 3 IBW Baugesellschaft mbH, Wittstocker Chaussee 3, 16928 Pritzwalk
- Nr. 4 Askold Falk GmbH, Gartenweg 2, 18586 Göhren
- Nr. 5 Tell Bau GmbH, Seeparkpromenade 15, 18586 Sellin

Die Verlängerung der Zuschlags-/Bindefrist läuft ab am 08.12.2021

Die Frist ist noch ausreichend. Ja nein

Wegen des drohenden Fristablaufs wäre der Zuschlag alsbald zu erteilen. Ja nein

Wegen des drohenden Fristablaufs wäre die Aufhebung/Einstellung alsbald durchzuführen.
 Ja nein

aufgestellt: Ingenieurbüro Küchler GmbH
Platz des Friedens 28, 18437 Stralsund

Stralsund, 16.11.2021